

Veranstaltungsort

Beethovenhalle Bonn – Forum Süd
Wachsbleiche 16
53111 Bonn



Anfahrtsbeschreibung

ÖPNV

Ab Bonn Hbf (Busbahnhof) mit dem Bus:

- **Linie 600** Richtung Agnetendorfer Str./Tannenbusch
- **Linie 601** Richtung Kranenweg/Graurheindorf bis zur Haltestelle Beethovenhalle/SWB oder mit der **Straßenbahn**:
- **S61** Richtung Kopenhagener Str. bis zur Haltestelle Wilhelmsplatz

PKW

Bitte nutzen Sie die Anfahrtsbeschreibung auf der Internetseite der Beethovenhalle unter www.beethovenhalle.de

Übernachtung

Eine Hotelreservierung nehmen Sie bitte selbst vor. Hinweise zu Hotels in der näheren Umgebung finden Sie auf unserer Homepage.

Tagungsgebühr

Es wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 50 € (für Studenten 25 €) bei Überweisung bis zum 1. Oktober 2014 bzw. 55 € (für Studenten 30 €) bei Barzahlung am Anmeldecounter erhoben. Diese schließt den Tagungsband sowie die Verpflegung während der Pausen und des geselligen Abends ein.

Anmeldung

Bitte nutzen Sie das Online-Anmeldeformular auf unserer Homepage www.innovationstage.ble.de



Herausgeber

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE)
Referat 313 - Innovationsförderung
Deichmanns Aue 29 | 53179 Bonn

Ansprechpartner

BLE
Referat 313 - Innovationsförderung
Deichmanns Aue 29 | 53179 Bonn

Martin Walgenbach

Tel.: 0228/6845 - 3359

E-Mail: innovationstage2014@ble.de

Internet: www.innovationstage.ble.de

Stand

Juli 2014

Gestaltung

BLE
Referat 122

Bildnachweis

Titel: Forschungsprojekt Wildretter
Pflanzenschutzspritze: Julius Kühn-Institut
Salatpflanzen: Humboldt-Universität zu Berlin
Stadtplan: Bundesstadt Bonn
Biene: S.Kühne & C.Saure

Druck

BMEL

Projektträger: 
Projektträger Bundesanstalt
für Landwirtschaft und Ernährung

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

Innovationstage 2014

Neue Ideen für den Markt

15. und 16. Oktober 2014, Bonn



Die BLE.
Für Landwirtschaft und Ernährung.

Innovationstage 2014 in Bonn

Programm zur Innovationsförderung bei der BLE

Das Programm zur Innovationsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft wird seit dem 17. März 2006 durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) als Projektträger umgesetzt. Aus den seither von Unternehmen und kooperierenden Forschungseinrichtungen eingereichten 1.180 Ideenskizzen konnten bisher über 330 richtungweisende Innovationsprojekte mit einem Gesamtvolumen von rund 230 Millionen Euro gefördert werden.

BLE-Innovationstage

Die Projekte der Innovationsförderung sind maßgeblich durch eine enge Kooperation zwischen Forschungseinrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen geprägt. Dabei ist die Ausführung der innovativen Idee bis hin zur Entwicklung eines Produktes oder Verfahrens das Ziel. Mit den Innovationstagen 2014 wird, wie auch in den vergangenen Jahren, eine Plattform für den Erfahrungsaustausch zwischen den Akteuren aus Forschung, Wirtschaft und Industrie geboten.

Im Anschluss an die Begrüßung der Teilnehmer werden auch in diesem Jahr exemplarische Projekte vorgestellt. In 11 Fachsektionen werden verschiedene Innovationsprojekte präsentiert und erörtert.

Forum „Forschung – Innovation – Produkt“

Erstmals werden während der Innovationstage die Ergebnisse einzelner Projekte in Form von Ausstellungsständen vorgestellt. Diese aus dem Programm zur Innovationsförderung bzw. der Deutschen Innovationspartnerschaft Agrar (DIP) geförderten Projekte können während der Pausen an beiden Tagen besichtigt werden.

Das Team der Innovationsförderung freut sich auf eine angeregte Diskussion und einen intensiven Erfahrungsaustausch unter allen beteiligten Akteuren.

Mittwoch, 15. Oktober 2014

09:30 REGISTRIERUNG

10:30 Eröffnung und Begrüßung

Dr. Hanns-Christoph Eiden
Präsident der BLE

Dr. Robert Kloos

Staatssekretär im Bundesministerium
für Ernährung und Landwirtschaft

Dr. Holger Stöppler-Zimmer

Referatsleiter Innovationsförderung in der BLE

11:15 Vorstellung exemplarischer Projekte

Innovative und ganzheitliche Wertschöpfungskonzepte für funktionelle Lebens- und Futtermittel aus heimischen Körnerleguminosen vom Anbau bis zur Nutzung (LeguAN)

Prof. Dr. Sascha Rohn
Universität Hamburg

Webbasierter interaktiver Pflanzenbau am Beispiel der robotergestützten Beikrautregulierung in Gemüse (Remote Farming)

Prof. Dr. Arno Ruckelshausen
Hochschule Osnabrück

Anwendungsorientierte Untersuchungen zur In-Ovo-Geschlechtsbestimmung beim Haushuhn (In-Ovo II)

Prof. Dr. Maria-E. Krautwald-Junghanns
Universität Leipzig

12:00 Forum „Forschung – Innovation – Produkt“ Eröffnung der Ausstellungsstände

12:30 MITTAGSPAUSE

13:30 Sektion 1: Technik im Pflanzenbau

Sektion 2: Tierhaltung und -kennzeichnung

Sektion 3: Fleischerzeugung und
-qualitätssicherung

Sektion 4: Pflanzenschutz

14:55 KAFFEPAUSE

15:25 Fortsetzung der Sektionen

16:45 KAFFEPAUSE

17:15 Fortsetzung der Sektionen

18:15 Geselliger Abend mit Imbiss



Donnerstag, 16. Oktober 2014

08:30 Sektion 1: Technik im Pflanzenbau

Sektion 6: Produktkennzeichnung und
Verbraucherinformation

Sektion 8: Tierernährung

Sektion 10: Applikationstechnik im
Pflanzenschutz

09:55 KAFFEPAUSE

10:25 Sektion 1: Technik im Pflanzenbau

Sektion 7: Fischerei und Aquakultur

Sektion 9: Ressourceneffiziente
Milchwirtschaft

Sektion 10: Applikationstechnik im
Pflanzenschutz

11:25 Sektion 11: Bewässerung

Sektion 5: Bienengesundheit

12:10 MITTAGSPAUSE

13:25 Sektion 5: Bienengesundheit

Sektion 7: Fischerei und Aquakultur

Sektion 9: Ressourceneffiziente
Milchwirtschaft

Sektion 11: Bewässerung

14:45 KAFFEPAUSE

15:15 Sektion 7: Fischerei und Aquakultur

16:45 Ende der Veranstaltung

